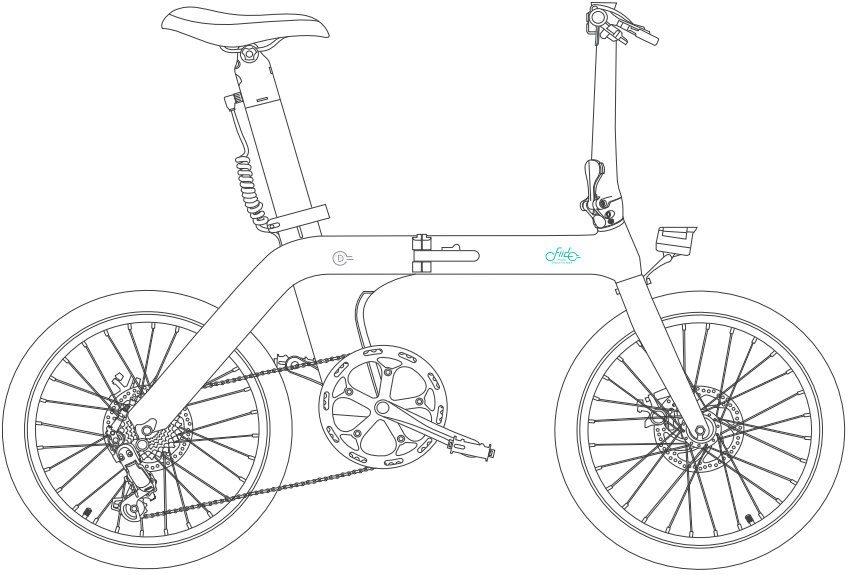
Fiido D11

Ein solltet elektroauto



Liebe Benutzer, bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Fahrrad in Betrieb
WARNUNG: NEHMEN SIE DAS FAHRRAD NICHT IN BETRIEB, BEVOR SIE WISSEN, WIE ES ZU BENUTZEN IST.

Lieber Benutzer:

In diesem Handbuch stellen wir Ihnen die Spezifikationen, die Montage, den Gebrauch, die Vorsichtsmaßnahmen und die Wartung des Fiido D11 vor. Vergewissern Sie sich, dass Sie alles wissen, was Sie über das Fahrrad wissen müssen, das in dieser Anleitung vorgestellt wird.Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an das Fiido-Kundendienstteam oder an unser lokales Service-Center. und wir werden Ihnen eine praktikable Lösung anbieten.

Sicherheitsvorkehrungen:

1. Bitte befolgen Sie die Vorsichtsmaßnahmen in dieser Anleitung, um Risiken effektiv zu reduzieren. Wenn Sie öffentliche Bereiche betreten, halten Sie sich bitte an die nationalen und lokalen Vorschriften, bleiben Sie während der Fahrt wachsam und halten Sie einen angemessenen Sicherheitsabstand zu anderen Personen und E-Bikes ein.

2. Bitte befolgen Sie die Anweisungen in der Bedienungsanleitung. Für Schäden, die durch Nichtbeachtung der Anweisungen entstehen, sind Sie selbst verantwortlich.

3. Dieses Produkt ist kein professionelles Offroad-Fahrzeug. Verwenden Sie dieses Produkt nicht gemäß den Standards für Offroad-E-Bikes.

4. Wenn Sie zum ersten Mal Fahrrad fahren, wählen Sie bitte keine Gegend mit vielen Kindern, Fußgängern, Haustieren, E-Bikes oder anderen Hindernissen und potenziellen Gefahren. Bitte machen Sie sich mit dem Fahrrad vertraut, bevor Sie auf öffentlichen Straßen fahren.

5. Überprüfen Sie vor jeder Fahrt sorgfältig, ob Befestigungselemente locker sind oder Teile beschädigt sind. Bei ungewöhnlichen Geräuschen stellen Sie die Fahrt bitte sofort ein und wenden Sie sich an das Kundendienstteam.

6. Um das Verletzungsrisiko zu verringern, lesen und befolgen Sie bitte alle „Vorsicht “-, „Gefahr “- und „Warn “-Hinweise in dieser Bedienungsanleitung. Fahren Sie nicht zu schnell und fahren Sie unter keinen Umständen auf einer Straße mit motorisiertem Verkehr.

7. Aus Sicherheitsgründen muss der Benutzer über 16 Jahre alt sein. Benutzern, auf die einer der folgenden Umstände zutrifft, wird von der Verwendung dieses Produkts dringend abgeraten:
   -Menschen, die von Alkohol oder Drogen betroffen sind.
   -Menschen, die aufgrund einer Krankheit nicht in der Lage sind, anstrengende körperliche Aktivitäten auszuführen.
   -Menschen, die nicht in der Lage sind, das Gleichgewicht zu halten, oder deren Gleichgewicht durch motorische Störungen beeinträchtigt ist.
   -Personen, deren Gewicht die maximale Traglast überschreitet (maximale Traglast: 120 kg/265 lb).
   -schwangere Frauen.

8. Fahren Sie bei Schnee, Regen, nasser Fahrbahn, Eis und anderen schlechten Wetterbedingungen vorsichtig. Fahren Sie nicht über zu hohe oder zu große Hindernisse, da Sie sonst sehr wahrscheinlich das Gleichgewicht oder den Halt verlieren und sich verletzen können.

9. Versuchen Sie nicht, das Ladegerät oder das Netzteil aufzuladen, wenn diese nass sind. Bitte befolgen Sie die örtlichen Sicherheitsvorschriften, wenn Sie das Fahrrad in einem öffentlichen Bereich aufladen müssen.

10. Für einen wirksamen Schutz und um es für Sie so bequem wie möglich zu machen, verwenden Sie bitte unbedingt Fiido-spezifische Teile.

11. Wenn Sie Ihr Fahrrad nachrüsten müssen, halten Sie sich bitte an die örtlichen Gesetze und Vorschriften, nachdem Sie sich mit dem Fiido-Kundendienstteam beraten haben, und gehen Sie dann mit Vorsicht vor. Schwere Verletzungen und/oder Schäden, die durch nicht autorisierte Änderungen verursacht werden, führen zum Erlöschen der Garantie.

INHALT

1.Produkteinführung

1.1 Fahrradübersicht
1.2 Lieferumfang
1.3 Fahrrad-Diagramme
1.4 Funktion DESC

2.Besienungsanleitung

2.1 Montageanleitung
2.2 Erste Verwendung
2.3 Ladeanleitung
2.4 Klappanleitung

3. Vorsichtsmaßnahmen bei der Wartung

3.1 Vorsichtsmaßnahmen bei Verwendung
3.2 Fahrradwartung und -reparatur
3.3 Motorwartung und -reparatur
3.4 Batteriewartung und -reparatur
3.5 Warnhinweise zu Rückstrahlern

4. Wartungsverzeichnis

4.1 Methoden zur Fehlerbehebung
4.2 Technische Daten
4.3 Garantieabdeckung
4.4 Reparaturprotokoll

*Alle Bilder dienen nur als Referenz.

1.Produkteinführung

1.1 Fahrradübersicht

1.2 Lieferumfang

1.3 Fahrrad-Diagramme

1.4 Funktion DESC

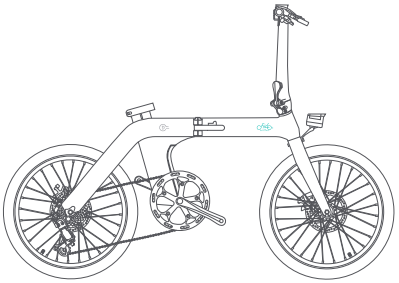
1.1 Fahrradübersicht

Das D11 folgt der für Fiido typischen minimalistischen Designästhetik und erfindet das Fahrrad neu, indem es unnötige Linien entfernt. Die Rahmen aus einer Aluminiumlegierung in Luftfahrtqualität und der Gabelarm aus einer Magnesiumlegierung führen zu einem geringen Gewicht von nur 18,5 kg. Das patentierte Design des in die Sattelstütze integrierten Rücklichts bietet eine große Batteriekapazität von 11,6 Ah auf kleinstem Raum und eine Reichweite von 100 Km. Die Batterie ist abnehmbar zum Aufladen, das Rad steht also nicht nur für Schönheit und Bequemlichkeit, sondern so ist auch das Problem des Ladens während einer Reise gelöst.

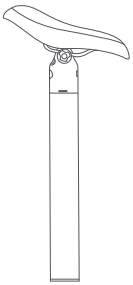
Das Fiido D11 verfügt über 3 Fahrmodi, 3 Leistungsstufen und ein 7-Gang-Getriebesystem, um ein reichhaltiges Fahrerlebnis zu bieten. Das Fahrrad kann in drei Teile gefaltet werden, und kann nach dem Falten geschoben werden, um mehr Fahrradszenarios zu erweitern.

1.2 Lieferumfang

Fahrradteile



E-Bike*1

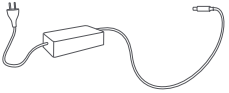


Batterie in der Sattelstütze*1

Fahrradzubehör

Schutzbleche*1

Pedale*1



Ladegerät*1

Bedienungsanleitung*1

Werkzeug

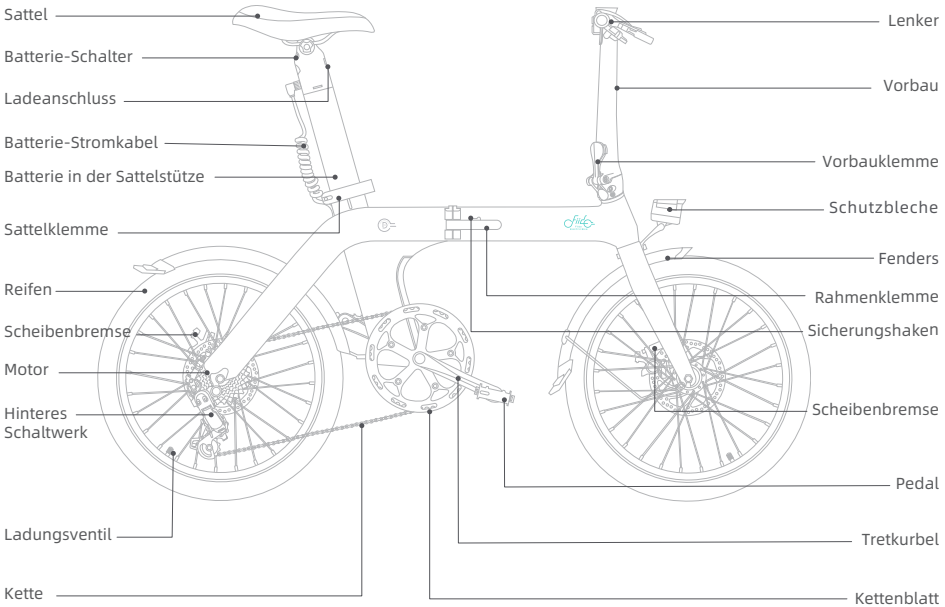
Maulschlüssel*1

Inbusschlüssel*8

Schraubenzieher*1

*Bitte überprüfen Sie sorgfältig, ob alle Artikel vollständig und intakt sind. Wenn es irgendein Problem wie fehlende oder beschädigte Teile gibt, kontaktieren Sie bitte das offizielle Kundendienstteam so schnell wie möglich.

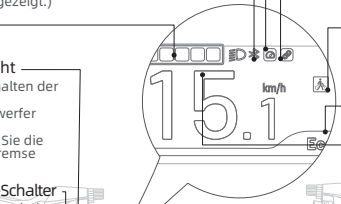
1.3 Fahrrad-Diagramme



*Nichtfachleuten ist es untersagt, die Batterie zu montieren oder dabei zu helfen.Bitte kontaktieren Sie den Kundendienst für Hilfe.

1.4 Funktionsbechreibung

Fahrrad



Tempomat-Anzeige
(Halten Sie den Gashebel etwa 8 Sekunden lang gedrückt, um den Tempomat einzuschalten, und die Anzeige leuchtet auf.Bremsen Sie oder verändern Sie den Gashebel, um den Geschwindigkeitsregler auszuschalten, und das Symbol erlischt.)

App-Verbindungsanzeiger
(Wenn das Fahrrad erfolgreich mit dem Smartphone verbunden ist, wird das Bluetooth-Symbol angezeigt.)

Batteriestatus
(Zeigt Batteriestatus an.)

Schalter für Gang/Frontlicht
(①Einfacher Klick zum Hochschalten der Unterstützungsstufe.
②Doppelklick, um den Scheinwerfer ein-/auszuschalten.
③Drei Mal drücken: Aktivieren Sie die Boost-Funktion; Drücken der Bremse beendet diese Funktion.)

Leistungsunterstützter Level-Schalter
(① Einfacher Klick zum Herunterschalten der Unterstützungsstufe.
② Doppelklick zum Umschalten der Kmh/Mph Anzeige.
③ Langes Drücken für 3 Sekunden, wenn die Geschwindigkeitsanzeige in den blinkenden Zustand übergeht, kann die Funktion der Geschwindigkeitsregelung ein-/ausgeschaltet werden.)

Klingel
(Im Falle eines Überholvorgangs, eines Straßenabschnitts, der die Sicherheit beeinträchtigt oder wenn ein Notfall vorliegt, verlangsamen Sie und läuten Sie die Klingel zum Signal.)

Einschaltknopf
(①Klicken Sie, um die Anzeige der Daten zu wechseln.
②Langes Drücken für mehr als 3 Sekunden: Schalten Sie den Strom ein/aus.)

Fiido Watch-Verbindungsanzeiger
(Um die Fiido Mate-Fahrraduhr zu verbinden,drücken Sie bitte die Tasten „Λ„ und „V„gleichzeitig und halten Sie sie 3 Sekunden lang gedrückt. Das Bluetooth-Verbindungssymbol blinkt während des Verbindungsvorgangs. Sobald die Verbindung hergestellt ist, leuchtet das Symbol durchgehend).

Boost-Anzeige
(Wenn die Boost-Funktion durch dreimaliges Drücken der Taste „ “ aktiviert ist, wird dieses Symbol angezeigt. Das Symbol schaltet sich aus, wenn die Bremsen betätigt werden.)

Leistungsunterstützte Level-Anzeige
(Anzeige des aktuellen kraftunterstützten Gangs.)

Gesschwindigkeit
(Zeigt die aktuelle Geschwindigkeit an.)

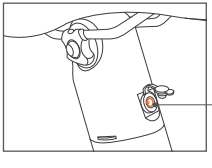
Geschwindigkeits-Ganganzeige
(Anzeige des aktuellen Umwerfergangs)

7-Gang-Schaltung aufwärts
(Ziehen Sie den Griff nach außen, um hochzuschalten)

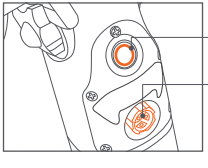
7-Gang-Schaltung abwärts
(Ziehen Sie den Griff nach außen, um runterzuschalten)

Schnellspanner
(Öffnen/Schließen zum Einstellen des Lenkers)

Batterie



Ladeanschluss
(Setzen Sie NUR das Fiido-Ladegerät ein)



Ein/Aus-Schalter
(Klicken Sie, um die Batterie ein-/auszuschalten)

Stromanschluss für Batterie
(Stromanschluss ausrichten, das Batteriestromkabel einstecken zum Anschluss der Batteriestromversorgung. Drehen Sie den blauen Kreis zum Herausziehen gegen den Uhrzeigersinn)

2.Besienungsanleitung

2.1 Montageanleitung

2.2 Erste Verwendung

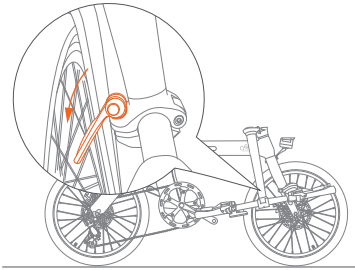
2.3 Ladeanleitung

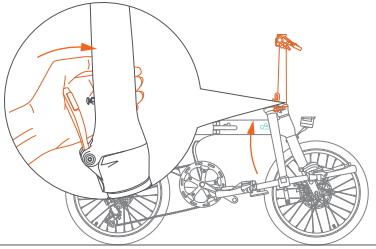
2.4 Klappanleitung

2.1 Montageanleitung

Die Grundmontage des Fahrrads ist bereits vor Verlassen des Werks abgeschlossen. Nach Erhalt des Fahrrads müssen Sie nur noch den Vorbau ausklappen, die Batterie und die Sattelstütze einbauen und die Anhängevorrichtung montieren, um die Installation abzuschließen.

Klappen Sie den Vorbau auf

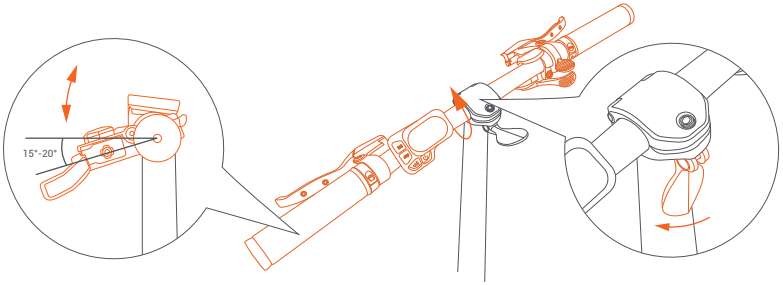




① Öffnen Sie den Schnellspanner, stellen Sie die Lenkerrichtung nach oben, um das Kabel zu lösen.

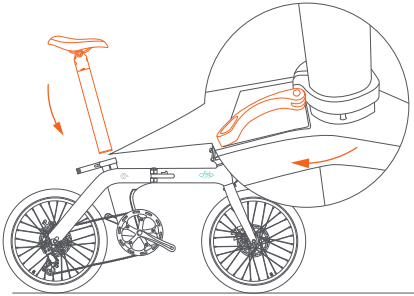
Achtung! Bitte halten Sie sich an die Anleitung, sonst kann es zu Kabelbrüchen kommen.

② Heben Sie den Vorbau von unten nach oben, öffnen Sie die Vorbauklemme, stellen Sie den Lenker ein und schließen Sie die Vorbauklemme.

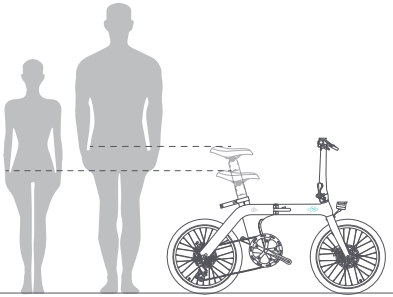


③ Stellen Sie die Richtung des Lenkers so ein, dass er einen Winkel von 15°-20° mit der horizontalen Linie bildet, und schließen Sie dann den Schnellspanner,um das Ausklappen des Vorbaus abzuschließen.

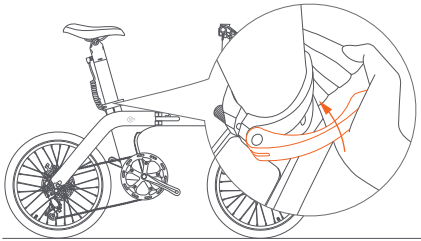
Einbau der Sattelstützenbatterie



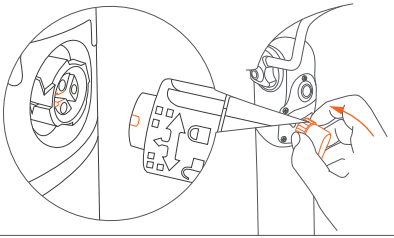
① Öffnen Sie die Sattelklemme, setzen Sie die Batterie in die Sattelstütze ein.



② Stellen Sie die Sattelstützenbatterie auf die richtige Höhe ein. Die empfohlene Höhe ist, wenn der Sattel auf Höhe des Becken des Benutzers liegt, wenn dieser normal steht. (Die Mindesthöhe des Sattels darf die Grenze des des Sitzrohrs der Sattelstütze nicht überschreiten, und die maximale Höhe darf die Sicherheitslinie der Sattelstützenbatterie nicht überschreiten).

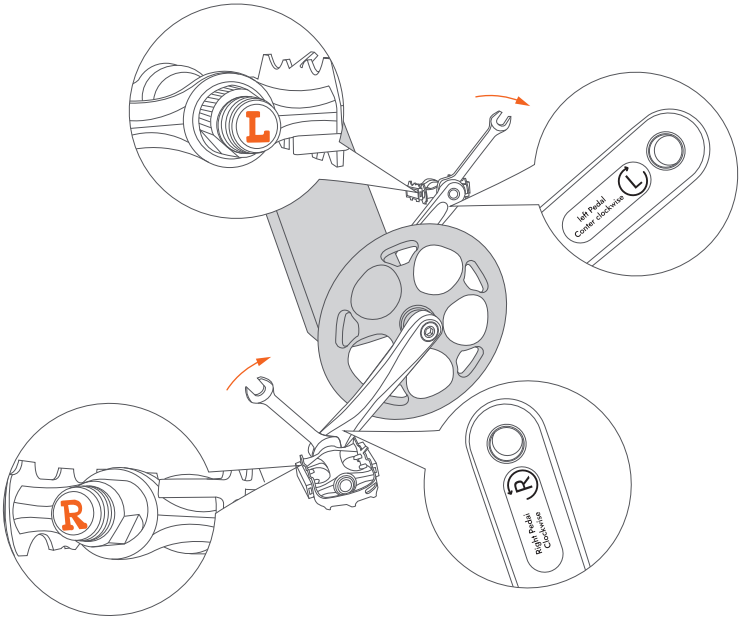


③ Befestigen Sie die Sattelklemme, damit die Sattelstützenbatterie nicht herunterrutschen kann. (Achtung! Wenn die Sattelklemme relativ locker ist, ziehen Sie bitte die Muttern an der Sattelklemme fest, um sicherzustellen, dass sich die Batterie in der Sattelstütze während der Fahrt nicht lockert)



④ Stecken Sie das Stromkabel der Batterie in den Batterieanschluss, um die Installation der Sattelstützenbatterie abzuschließen.

Pedale montieren



Benutzen Sie den Maulschlüssel aus der Werkzeugtasche, schrauben Sie die Pedalwelle in das Gewindeloch und ziehen Sie sie in Richtung des Pfeils an.

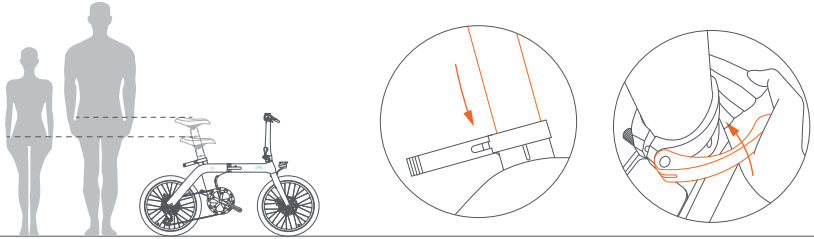
Achtung! Achten Sie beim Einbau des Pedals darauf, dass das linke/rechte Pendel der linken/rechten Kurbel entspricht, dieDie Schraube des Pedals und die Innenseite der Kurbel sind jeweils mit L (links) / R (rechts) gekennzeichnet. Bitte montieren Sie das Pedal korrekt,damit es nicht aus der Kurbel herausrutscht.

2.2 Erste Verwendung

Bevor Sie losfahren, folgen Sie bitte der Installationsanleitung, um die Komponenten richtig zu installieren, überprüfen Sie, ob die Elektronik locker ist,stellen Sie sicher, dass genügend Strom vorhanden ist, und schützen Sie sich vor dem Fahren.

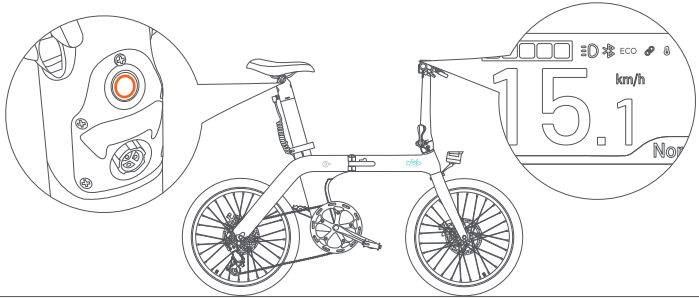
Step 1: Adjust the seat

Bitte stellen Sie den Sitz auf die für Sie passende Höhe ein.
（Die empfohlene Höhe ist, wenn der Sattel auf gleicher Höhe mit dem Becken des Benutzers ist, wenn er normal steht.Die Höhe der Einstellung darf die Sicherheitslinie NICHT überschreiten)



Schritt 2: Einschalten der Stromversorgung

① Klicken Sie auf die ON/OFF-Taste, um die Batterie und das Fahrrad einzuschalten.
② Drücken Sie die „M “-Taste für 3 Sekunden, wenn das Display leuchtet, fängt es an zu arbeiten, dieselbe Anweisung für Ausschalten des Stroms.



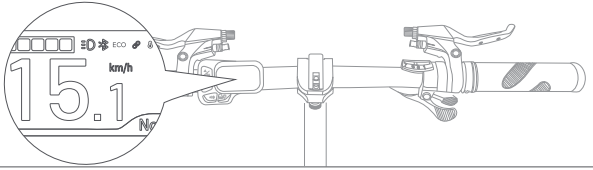
Schritt 3：Einstellen des elektrisch unterstützten Gangs

Schalten Sie um und wählen Sie den Fahrmodus entsprechend den Straßenbedingungen und Ihren persönlichen Bedürfnissen.

① Elektromodus：Ausgestattet mit reinem Elektromodus, drücken Sie leicht den Elektromodusknopf, um in den rein elektrischen Modus zu wechseln, je stärker der Druck, desto schneller die Geschwindigkeit.

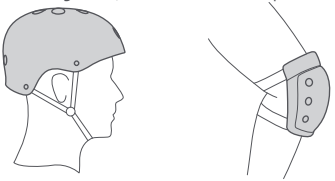
② Kraftunterstützter Modus：Ausgestattet mit 3/5 kraftunterstützten Gängen, klicken Sie die Taste für den kraftunterstützten Gang,um den Gang zu wechseln. Der 1. Gang ist für relativ flache Straßenverhältnisse geeignet, je mehr/höher die Straßenneigung ist, kann der größere Gang entsprechend angepasst werden.

Achtung! Wenn sich das Fahrrad im PAS 3/5 Status befindet, klicken Sie erneut auf die Taste für den elektrisch unterstützten Gang und das Fahrrad wird in den PAS 0-Status versetzt. Im PAS 0-Status leuchtet die Ganganzeige nicht mehr und der Motor wird abgeschaltet, aber andere Komponenten können noch funktionieren. Das Fahrrad befindet sich dann im Tretmodus.Das Fahrrad ist werksseitig auf 3 Gänge eingestellt, wenn Sie es auf 5 Gänge einstellen möchten, laden Sie bitte die Fiido-App herunter und bedienen Sie sie.



Schritt 4：Fahren beginnen

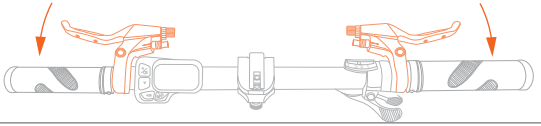
Bevor Sie mit dem Fahren beginnen, sollten Sie sich entsprechend schützen.



Schritt 5：Bremseinführung

Die linke Seite ist die Vorderradbremse, die rechte Seite ist die Hinterradbremse: (UK-Version: Linke Seite für Hinterradbremse rechte Seite für die Vorderradbremse.)

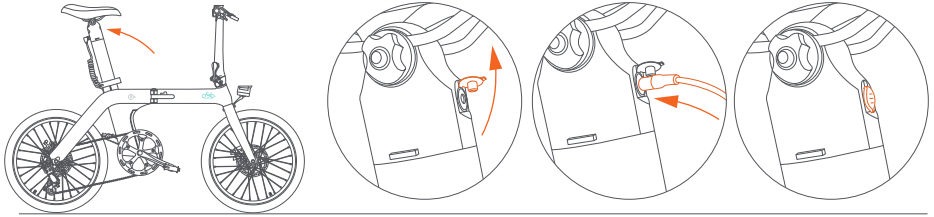
Während der Fahrt wird empfohlen, zuerst die Hinterradbremse und dann die Vorderradbremse zu benutzen, um die Geschwindigkeit bis zum Anhalten zu verringern und um Stürze zu vermeiden, die durch Gleichgewichtsprobleme aufgrund der plötzlichen Vorderradbremsung verursacht werden.



2.3 Ladeanleitung

Die Sattelstützenbatterie wird mit einer kleinen Menge Strom geliefert, bitte laden Sie sie vor dem ersten Gebrauch vor der Fahrt voll aufladen.

Aufladen

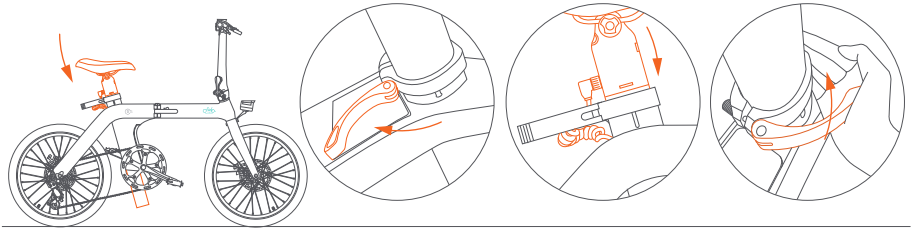


1. Anschluss zum Aufladen: Verbinden Sie die Ladeschnittstelle des Ladegeräts mit dem Ladeanschluss, dann verbinden Sie den Netzstecker des Ladegeräts mit der Steckdose.
2. Vollständig geladen: Wenn die Anzeigeleuchte des Ladegeräts rot leuchtet, bedeutet dies, dass das Gerät normal geladen wird. Wenn das Licht grün leuchtet,bedeutet dies, dass es vollständig aufgeladen ist.
3. Aufladezeit: Die Aufladezeit beträgt etwa 5-7 Stunden, die Dauer hängt von der Situation ab.
4. Trennen Sie den Ladevorgang: Wenn die Anzeigeleuchte grün leuchtet, ist das Gerät vollständig aufgeladen. Ziehen Sie zuerst den Netzstecker ab, dann entfernen Sie die Ladeschnittstelle von der Batterie. Schließen Sie die Staubschutzabdeckung des Akkus.
5. Lademodus: Das Fahrrad unterstützt zwei Lademodi: Aufladen des Fahrzeugs und Aufladen des zerlegten Akkus. Bitte lesen Sie auf S. 16 nach, wie Sie den Akku ausbauen können. “

Achtung: ① Das Ladegerät ist ein Hochspannungsgerät, das NICHT ohne Genehmigung repariert werden darf. Um Gefahren zu vermeiden,sollten Akku und Ladegerät von Kindern ferngehalten werden. In der Nähe der Batterien sollten sich keine brennbaren und explosiven Gegenstände befinden (z. B. Autositzkissen, Sofas usw.)
② Bewahren Sie den Akku an einem belüfteten und trockenen Ort auf und stellen Sie sicher, dass er NICHT im Freien aufgeladen wird, um elektrische Kurzschlüsse und andere Unfälle zu vermeiden, die durch Regen und andere Faktoren verursacht werden, und um zu verhindern, dass Flüssigkeit und Metallpartikel in die elektrischen Teile gelangen.
③ Stellen Sie sicher, dass Sie das Gerät jeden Monat mehr als zwei Stunden lang unter chronischen Lagerbedingungen aufladen. Lagern Sie den Akku nicht nicht bei einem Stromausfall. Wenn die Batteriespannung den Entladezustand erreicht, führt dies zu unwiederbringlichen Schäden.
Gefahr: Das Aufladen kann an öffentlichen Ladegeräten erlaubt werden, aber die Abstimmung zwischen dem und der Ladestation sollte jedoch in vollem Umfang berücksichtigt werden.
Warnung: Wenn während des Ladevorgangs ein Geruch oder eine hohe Temperatur auftritt, beenden Sie bitte sofort den Ladevorgang und wenden Sie sich an das Kundendienstteam.

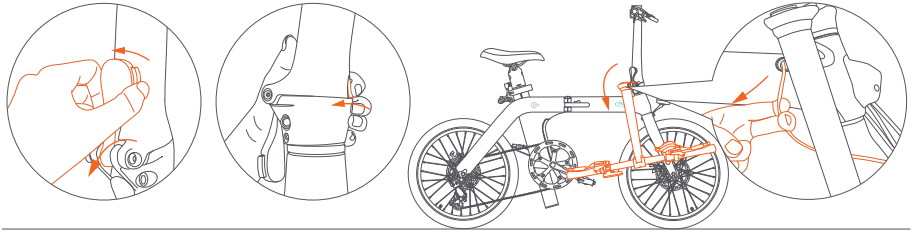
2.4 Klappanleitung

Senken Sie die Sattelstütze ab



Heben Sie die Sattelklemme nach oben, um sie im geöffneten Zustand zu halten. Drücken Sie die Sattelstütze vorsichtig bis zum Boden herunter. Drücken Sie die Sitzklemme nach unten, um sie im geschlossenen Zustand zu halten.

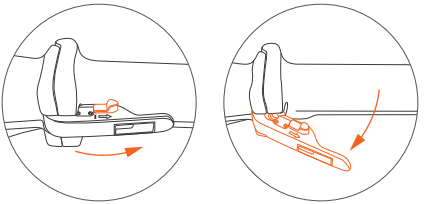
Klappen Sie den Vorbau ein

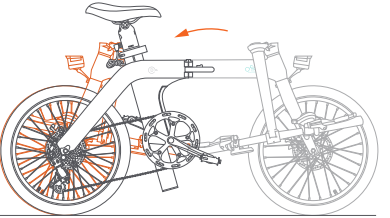


① Halten Sie den Sicherungshaken des Vorbaus und öffnen Sie ihn, um den Vorbau abzusenken.
② Drücken Sie fest auf die silberne Rohrsicherung, bis sich das Rohr drehen lässt. Drehen Sie den Vorbau sanft nach unten und senken Sie ihn ganz nach unten ab.

(Achtung: Bitte drücken Sie das Leitungsrohr nach unten, um dem Vorbau auszuweichen, und drücken Sie es dann zusammen, um das Leitungsrohr beim Klappen nicht zu beschädigen und schließen Sie das Zusammenklappen des Vorbaus ab.

Falten des Rahmens





① Öffnen Sie den Sicherheitshaken, öffnen Sie die Rahmenklemme nach außen und halten Sie sie im offenen Zustand.
② Klappen Sie den vorderen Teil des Fahrrads nach hinten, um das Falten des Fahrrads zu beenden.

3. Vorsichtsmaßnahmen bei der Wartung

3.1 Vorsichtsmaßnahmen bei Verwendung

3.2 Fahrradwartung und -reparatur

3.3 Motorwartung und -reparatur

3.4 Batteriewartung und -reparatur

3.5 Warnhinweise zu Rückstrahlern

3.1 Vorsichtsmaßnahmen beim Fahren

(I) Benutzer sollten auf die Sicherheit bei der Fahrradnutzung achten

1. Parken in den Foyers von Gebäuden, auf den Fluren, auf den Fluchtwegen und vor den Notausgängen ist verboten.
2. Keine Aufladung in Wohngebäuden. Die Aufladung sollte weit entfernt von brennbaren Materialien erfolgen und nicht länger als 9 Stunden dauern.
3. Verhindern Sie, dass Wasser in elektrische Teile eindringt. Achten Sie beim Reinigen des Fahrrads darauf, dass kein Wasser auf den Ladeanschluss, die Kabelbaumstecker, die Sicherung und andere elektrische Teile gelangt.
4. Wenn Sie die Höhe des Sattels einstellen, sollte die Sicherheitsmarkierung der Sattelstütze nicht sichtbar sein.
5. Benutzer und Händler dürfen die Struktur und Leistung nicht ohne Genehmigung verkabeln und verändern. Dazu gehören: Änderung der Batteriekonfiguration, des Schaltkreises, Erhöhung der Lampenleistung, Erhöhung der Lautstärke und andere Änderungen.
6. Bitte ändern Sie die Einstellungen der Hintergrundparameter des Fahrrads nicht nach Belieben, da sonst ein normales Fahrverhalten nicht gewährleistet werden kann.
7. Bitte ziehen Sie keine stromführenden Schnittstellen im eingeschalteten Zustand ab, um Schäden an Zubehörteilen (wie Instrumententafel, Controller usw.) zu vermeiden.
8. Berühren Sie keine stromführenden Teile des Fahrrads mit nassen Händen oder Metallleitern. Dazu gehören: Ladeanschluss, Ladestecker usw.
9. Verwenden Sie beim Austausch von Schutzschaltern oder Sicherungen nur Schutzschalter oder Sicherungen der angegebenen Modelle und Spezifikationen. Schließen Sie keine Drähte kurz. Der Steckplatz für den Schutzschalter oder die Sicherung muss guten Kontakt haben, da es sonst zu Unfällen kommen kann.
10. Bitte bauen Sie keine elektrischen Teile ohne Genehmigung auseinander, um zu verhindern, dass Flüssigkeiten und Metallpartikel in elektrische Teile eindringen.
11. Fahren Sie nicht bei schlechtem Wetter und setzen Sie das Fahrrad nicht über längere Zeit der Sonne oder dem Regen aus, um zu verhindern, dass Teile altern.
12. Wenn das Fahrrad gereinigt werden muss, wischen Sie das Gehäuse mit einer neutralen Seife und Wasser ab. Entfernen und waschen Sie keine internen Teile, um Kurzschlüsse zu vermeiden.

Achtung: Laien ist es strengstens untersagt, Reparaturen durchzuführen. Bei Fehlern wenden Sie sich bitte an das Kundendienstteam oder eine autorisierte Fachwerkstatt für die Wartung.

(II) Fahrsicherheit: Bitte beachten Sie die nationalen und örtlichen Verkehrsregeln und -vorschriften und achten Sie auf Ihre Fahrsicherheit.

1. Der Benutzer muss über 16 Jahre alt sein. Verleihen Sie das Fahrrad nicht an Personen, die es nicht bedienen können, um Schäden zu vermeiden.
2. Bitte fahren Sie auf der Fahrspur für nicht motorisierte Fahrzeuge und nicht schneller als 25 km/h.
3. Bitte transportieren Sie Personen oder Güter während der Fahrt gemäß den örtlichen Gesetzen und Vorschriften.
4. Bitte tragen Sie unbedingt einen geeigneten Schutzhelm und befestigen Sie den Kinnriemen des Helms während der Fahrt.
5. An regnerischen und verschneiten Tagen verlängert sich der Bremsweg. Bitte achten Sie darauf, langsamer zu fahren, und versuchen Sie, Fahrten bei schlechtem Wetter zu vermeiden. Wenn der Wasserstand die Mitte der Nabe des Hinterradmotors erreicht, kann es zu einem inneren Kurzschluss und zur Beschädigung elektrischer Teile kommen. Bitte beachten Sie dies.
6. Bitte beachten Sie die örtlichen Verkehrsregeln sorgfältig. Fahren Sie nicht, wenn Sie getrunken haben, und halten Sie sich immer mit beiden Händen am Fahrrad fest.
7. Für das Fahren werden helle Farben, ein lockeres und bequemes Outfit empfohlen, und das Tragen von Schuhen mit niedrigen Absätzen ist beim Fahren erforderlich.

(III) Überprüfung vor dem Fahren: Bitte reparieren Sie das Fahrrad rechtzeitig oder wenden Sie sich bei Unregelmäßigkeiten an die örtliche Reparaturwerkstatt.

1. Bitte bestätigen Sie den normalen Stromverbrauch, wenn Sie den Ständer verwenden und das Hinterrad vom Boden abgehoben ist.
2. Schalten Sie die Stromversorgung ein und überprüfen Sie, ob die Anzeigelampe normal leuchtet und die Stromversorgung ausreichend ist.
3. Überprüfen Sie, ob die mechanische Klingel und die Front-/Rücklichter in gutem Zustand sind.
4. Überprüfen Sie, ob Lenker und Sattelstütze in die richtige Position eingestellt sind und ob die Befestigungsschrauben und der Schnellspanner festgezogen sind. Achten Sie darauf, dass die Sicherheitsleine nicht freiliegt.
5. Überprüfen Sie den vorderen/hinteren Bremshebel. Durch die Bremseinstellung sollte die Bremse zuverlässig und flexibel sein.
6. Prüfen Sie, ob der Reifendruck normal ist, keine Risse, ungewöhnlicher Verschleiß, Nägel, Steine, Glas und andere scharfe Gegenstände vorhanden sind.
7. Überprüfen Sie, ob die Schrauben der Vorder-/Hinterräder festgezogen sind und die seitlichen, hinteren und Pedalreflektoren in gutem Zustand sind.
8. Überprüfen Sie, ob die Beleuchtung vorne/hinten normal funktioniert und ob die Lichter während der Fahrt gut genutzt werden können.
9. Überprüfen Sie den Befestigungszustand jeder Achse, um sicherzustellen, dass sich die Vorder-/Hinterachsen in einem zuverlässigen Zustand befinden.
10. Überprüfen Sie vor der Fahrt, ob die Rahmenklemme verriegelt ist.

Achtung: Ein zu niedriger Reifendruck, Schäden durch Reifenrisse und übermäßiger Verschleiß sind die Hauptursachen für Lenkungsfehler und geplatzte Reifen.

(IV) Aufmerksamkeit im Straßenverkehr

1. Beachten Sie bitte zu Ihrer eigenen Sicherheit und zur Sicherheit anderer die örtlichen Verkehrsregeln.
2. Tragen Sie beim Fahren unbedingt einen Schutzhelm, treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen und nehmen Sie eine natürliche Haltung ein.
3. Bitte beschleunigen Sie zu Beginn der Fahrt langsam, um Energieverschwendung oder Unfälle zu vermeiden.
4. Um die Lebensdauer von Akku und Motor zu verlängern, versuchen Sie bitte, beim Anfahren oder Bergauffahren den Motorunterstützungsmodus zu verwenden.
5. Um die Sicherheit zu gewährleisten, sollte so weit wie möglich eine wirtschaftliche Geschwindigkeit gewählt werden, und häufiges Bremsen und häufiges Anfahren sollten so weit wie möglich reduziert werden, um Strom zu sparen.
6. Vermeiden Sie das Phänomen, den Geschwindigkeitsregler nach dem Bremsen festzuziehen.
7. Wenn Sie auf schlammigen Wegen oder unebenen Straßen fahren, sollten Sie so weit wie möglich den Pedalmodus verwenden.
8. Bei schlechtem Wetter sollte der Bremsweg entsprechend verlängert werden. Bitte seien Sie beim Fahren konzentriert und vorsichtig.
9. Mit Überstromschutz ausgestattet. Der Stromkreis kann unter der Bedingung eines höheren Steigungswinkels und einer höheren Gegenwindgeschwindigkeit überlastet sein. Es ist besser, den Tretmodus zu verwenden, da sonst der Stromverbrauch zu hoch sein kann, um die Reichweite zu beeinträchtigen, und der Motor und die elektrischen Geräte durchbrennen können. Der Körper und die elektrischen Teile sollten nicht elektrisch leitend sein, der Isolationswiderstandswert sollte nicht weniger als 2M ω betragen.
10. Der Controller verfügt über einen Unterspannungsschutz, der die Stromversorgung automatisch abschaltet, wenn die Spannung unter den Unterspannungswert fällt, um die Lebensdauer der Batterie zu verlängern.

(V) Achtung beim Schieben und Parken

1. Das Fahrrad sollte geschoben werden, wenn der Strom ausgeschaltet ist, um Unfälle zu vermeiden.
2. Parken Sie das Fahrrad auf ebenem Boden und lassen Sie es ausgeschaltet.
3. Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie Ihr Fahrrad regelmäßig warten und reinigen, um es in bestmöglichem Zustand zu halten.

3.2 Fahrradwartung und -reparatur

1. Das Fahrrad wurde vor der Auslieferung überprüft und eingestellt. Bei Problemen wenden Sie sich bitte an das Fiido-Kundendienstteam.
2. Normalerweise sollten die Speichen des Rades einmal nach einem halben Monat Fahrt eingestellt werden, um die beste Nutzung zu gewährleisten.
3. Überprüfen Sie regelmäßig die Reifenluftdruck, um den Reifen in einem normalen Zustand zu halten.
4. Überprüfen Sie die Hauptteile wie Lenker, Vorbau, Sattel, Sattelstütze, Vorder-/Hinter- und Mittelachse, Schwungrad und Kette, Räder, um den normalen Gebrauch zu gewährleisten. Lose Muttern und Schrauben sollten rechtzeitig festgezogen werden, wenn sie sich lösen.
5. Bei Gebrauch wird empfohlen, alle sechs Monate 3 Pfund Kalzium-Grundschmieröl (Butter) auf die zu schmierenden Teile aufzutragen (z. B. Vorder-/Mittel-/Hinterachslager, Vordergabelschalengruppe, Fußpedallager usw.). Tragen Sie alle zwei Monate 30 Tropfen Öl auf die Kette, das Bremskabel, die Halterung und andere Teile auf.
6. Wenn die empfindlichen Teile beschädigt sind, wie z. B. Bremsleitung, Bremshaut, Bremsbelag, Glühbirne, Sicherung usw., wenden Sie sich bitte an das örtliche Wartungszentrum, um die Teile zu ersetzen. Achten Sie jedoch darauf, dass Sie die Teile durch Teile mit den gleichen Modellspezifikationen ersetzen.

Vorsicht: Anzugsdrehmoment für Lenkerkernschraube, kombinierte Lenkergelenk-Schraubbefestigung, Sattelklemmschraube ,Vorderradbefestigung. Das empfohlene Anzugsdrehmoment beträgt mindestens 18 Nm. Das empfohlene Anzugsdrehmoment für die Befestigung der Zentralachs-Sicherungsmutter und des Hinterrads beträgt mindestens 30 Nm. Die Sicherheitsleine von Lenker und Sattelrohr sollte nicht außerhalb des Körpers liegen.

3.3 Motorwartung und -reparatur

1. Ausgestattet mit einem bürstenlosen Gleichstrom-Außenläufermotor mit Seltenerd-Permanentmagneten, ohne Verzögerungsmechanismus und Kohlebürste, der im Grunde wartungsfrei ist.
2. Öffnen Sie den Motorfuß und die Endabdeckung nicht, nachdem sie versiegelt wurden.
3. Halten Sie den Motor sauber, keine Fremdkörper, ätzende Flüssigkeiten oder Gase in den Motor gelangen lassen, nicht auf den Motormantel klopfen und ihn nicht aushärten lassen, um den Motor nicht zu beschädigen.

Achtung: Wenn der Fehler nicht behoben werden kann, wenden Sie sich bitte an das Kundendienstteam.

3.4 Batteriewartung und -reparatur

1. Lithium-Batterien zeichnen sich durch hohe Kapazität, lange Lebensdauer, Wartungsfreiheit, geringes Gewicht, Schadstofffreiheit usw. aus. Ihre Lebensdauer hängt eng mit der Nutzungsart zusammen. Lagern Sie sie nicht über einen längeren Zeitraum, sondern laden Sie sie regelmäßig auf.
2. Es wird empfohlen, jedes Mal 7-9 Stunden lang aufzuladen, wobei die längste Ladezeit nicht mehr als einen Tag beträgt. Lithium-Akkus haben keinen Memory-Effekt und können mit der Ladung verwendet werden.
3. Achten Sie darauf, dass Sie den Akku jeden Monat mehr als zwei Stunden lang aufladen, wenn Sie ihn längere Zeit lagern. Lagern Sie den Akku nicht bei einem Stromausfall. Sobald die Batteriespannung den Entladungszustand erreicht, führt dies zu unwiederbringlichen Schäden.

Gefahr: Bauen Sie alte Batterien nicht ohne Genehmigung aus, sondern entsorgen Sie sie vorschriftsmäßig.
Warnung: Nicht in der Nähe des Feuers oder einer Hochtemperaturquelle aufbewahren, nicht ins Feuer werfen und nicht der Sonne aussetzen.

3.5 Vorsichtsmaßnahmen bei Rückstrahlern

1. Der Rückstrahler darf nicht fehlen. Sollte er fehlen, wenden Sie sich bitte umgehend an den Kundendienst, um Ersatz zu erhalten.
2. Der Fiido-Rückstrahler ist fest am Fahrzeug montiert. Bitte verändern Sie nicht die Position, modifizieren Sie ihn nicht, demontieren Sie ihn nicht, etc.
3. Stellen Sie sicher, dass Sie die normale Funktion des Rückstrahlers vor jedem Gebrauch überprüfen und die Oberfläche sauber halten.
4. Der Reflektor darf nicht durch Gepäckstücke, Kinderstühle, Kleidung oder andere Gegenstände verdeckt werden, da er sonst ein Sicherheitsrisiko darstellen kann.

4. Wartungsverzeichnis

4.1 Methoden zur Fehlerbehebung

4.2 Technische Daten

4.3 Garantieabdeckung

4.4 Reparaturprotokoll

4.1 Methoden zur Fehlersuche

Fehlercode-Beschreibung

Fehlercode	Fehlerphänomen
E1	Probleme bei der Kommunikation
E2	Probleme mit dem Gashebel
E3	Probleme mit dem Bremshebel
E4	Probleme mit der Motorhaube
E5	Motorprobleme
E6	Controller-Probleme

Allgemeiner Fehler

Fehler-Phänomen	Fehlerursache	Ausschlussverfahren
Ausfall des Durchlaufmotors	Schlechter Kontakt des Regulierungslenkers Schlechter Kontakt des Bremsabschalters Motorschaden Steuergeräteschaden Gelöster Stecker.	Regulierungslenker austauschen Bremsunterbrechungsschalter austauschen Motor austauschen Controller austauschen oder reparieren lassen Stecker überprüfen
Mangelnde Reichweite	Mangelnder Reifendruck Unterladenes oder defektes Ladegerät Alternde oder beschädigte Batterie Stärkere Steigungen, Sturm, häufiges Bremsen, Überlastung, etc.	Reifen aufblasen Vollständig geladen, Ladegerät überprüfen Akku wechseln Tretmodus verwenden
Ladeprobleme	Gelöster Stecker Abgeklemmtes Batteriekabel Beschädigtes Ladegerät	Buchse und Stecker festziehen Geschweißter Stecker Ladegerät wechseln
Geschwindigkeitsfehler oder niedrige Geschwindigkeit unter 10KM/h	Schlechter Kontakt des Regulierungslenkers Gelöster Stecker Überspannung der Batterie	Regulierungslenker wechseln Überprüfen Sie den Anschluss Vollständig geladen

4.2 Methoden zur Fehlerbehebung

Property index	Item	D11
Product size	Before folding: Length*Width*Height (mm)	1480*580*1240
	After folding: Length*Width*Height (mm)	840*400*740
	Tires （Inch）	20*1.75
Product weight	Net weight	18.5kg(41lb)
Riding requirement	Maximum load	120kg(265/lb)
	Applicable age	16+
	Applicable height	155cm(5.0') - 200cm(6.5')
Main spec	Serial numbe Location	Under the frame
	Maximum speed	15.5MPH (25km/h)
	Maximum climb	25%
	Center distance between wheels (mm)	975
	Transmission	7S
	Power assisted system	3/5 gears
	Transmission ratio	52T：14 - 28T
	Applicable road	Urban asphalt pavement/flat pavement
	Operating temperature	-10° ~50°
	Waterproof rate	IP54
Battery	Rated voltage (V)	36
	Battery type	Lithium battery
	Rated capacity (Wh)	417.6
	Battery management system	Overheat/short circuit/ overcurrent and overcharge protection

Motor	Rated power (W)	250
	Rated speed （r/min）	270
	Moter type	Brushless geared motor
	Undervoltage protection (V)	29±1
	Overcurrent protection (A)	13±1
Charger	Input voltage (V)	100-240
	Output voltage (V)	24
	Output current (A)	2
	Charging hours (h)	7
Others	Front light	LED
	Tail light	LED
	Riding mode	Power assisted mode+Pedal mode

Caution:
* The above data allow for 5% manufacturing tolerances.
* After receiving the bike, there may be some differences between individual accessories and display drawings, which are different due to the different batches, and do not affect the use.

4.3 Garantieabdeckung

(I) Warranty principle

1. Users should operate correctly according to this user manual. In case of performance failure caused by production quality, according to relevant laws and national provisions of the three guarantees, the company shall uniformly perform the obligations of the three guarantees.
2. The faults beyond the warranty scope and the main parts after the warranty period shall be repaired by the company but shall be charged at the discretion.
3. Regards the battery replacement after the warranty period, will be charged with the factory price, but the old battery must be returned to the manufacturer, to ensure safety and avoid environmental pollution.

(II) Garantieumfang und -dauer

Artikel	Ersatzteile	Garantiezeit	Wartung
Grundlegende Teile	Rahmen	36 Monate	Natürliche Verformung, offenes Schweißen, Entlötbruch-Phänomen, Qualitätsprobleme, die durch schlechte Herstellung verursacht wurden, können ersetzt werden. Selbstveränderung, Kollisionsschäden usw. sind von der Garantie ausgeschlossen.
	Gabel, Lenker, Vorbau, Sattelstütze	24 Monate	
	Ständer, Reifen, Sättel, Schutzbleche, Sicherheitshaken, Sattelklemme, Vorbauklemme, Rahmenklemme, Pedale, Bremsen, Bremsscheiben, Bremshebel	3 Monate	Reifenpannen durch scharfe Gegenstände, Kollisionsschäden von Ersatzteilen usw. werden nicht garantiert.
Elektrische Teile	Kurbel-Kettenscheibe, Vorderrad-Armatur, Nabe, Radnabe, Speichen, Schalthebel, Umwerfer, Schwungrad, Kette, Tretlager, Stoßdämpfer"	6 Monate	Von Menschenhand verursachte Schäden, selbst vorgenommene Modifikationen, Kollisionsschäden von Teilen und Zubehör sind von der Garantie ausgeschlossen.
	Steuereinheit	24 Monate	Kurzschluss, Durchbrennen, Leistungsabfall aufgrund von schlechter Herstellung können ersetzt werden. Wasser, Unterbrechung der Verbindung und von Menschen verursachte Schäden sind von der Garantie ausgeschlossen.
	Ladegerät, Hauptkabelbaum	24 Monate	
	Anzeigeinstrument, Geschwindigkeitsregler, Booster, Abdeckplatte der Steuereinheit	6 Monate	
	Scheinwerfer, Rückleuchten, Abschaltbare Bremshebel, Schalter	3 Monate	
Motorteile	Motor, Hall-Sensor, Lager, Kupplung	24 Monate	Phasenverlust, Durchbrennen des Hall-Elements, Entmagnetisierung, abnormale Lagergeräusche können ersetzt werden. Bruch, Eindringen von Wasser sind nicht garantiert.
Batterie	Lithiumbatterie	24 Monate	Phasenverlust, Durchbrennen des Hall-Sensors, Entmagnetisierung, abnormale Lagergeräusche können ersetzt werden. Bruch, Eindringen von Wasser sind nicht garantiert.

(III) In der Garantie nicht enthalen

1. Fehler, die dadurch verursacht werden, dass der Benutzer das Gerät nicht gemäß der Bedienungsanleitung benutzt, wartet und einstellt.
2. Versagen durch private Modifikation.
3. Versagen durch unsachgemäße Verwendung oder Lagerung durch den Benutzer oder Unfälle.
4. Keine Garantiekarte, oder Karte und Fahrrad stimmen nicht überein.
5. Anfällige Teile und Verbrauchsmaterialien, einschließlich Kunststoffteile, Speichen, Felgen, Bremsleitungen, Kratzflächen usw.
6. Die Kosten für die Selbstreparatur ohne Zustimmung der speziell beauftragten Wartungseinheit.
7. Nachdem das Zubehör das Werk verlassen hat, sind Kratzer oder Beschädigungen des Gehäuses von der Garantie ausgeschlossen.
8. Kratzer oder Brüche.

Garantie-Benachrichtigung

1. Die Garantie für das Zubehör richtet sich streng nach der Garantiezeit.
2. Die Garantiezeit wird ab dem Datum der Lieferung berechnet.
3. Es wird keine Garantie gewährt, wenn das Ladegerät, der Akku und der Motor ohne Genehmigung demontiert werden.
4. Auf andere Teile des Fahrrads erhalten Sie bei Qualitätsproblemen eine dreimonatige Garantie, für andere Teile wird keine Garantie gewährt.
5. Wenn andere Teile des Fahrrads Probleme haben, muss die Wartung in einem professionellen Wartungszentrum durchgeführt werden, nicht bei einer privaten Demontage. Bei Steuergeräten, Batterien und Ladegeräten muss die Unversehrtheit der Beschriftung gewährleistet sein.
6. Die Wartung muss mit der Garantiekarte, der Rechnung, dem Qualitätszertifikat und anderen relevanten Dokumenten erfolgen.
7. Die Batteriegarantie ist 1:1. Bei Problemen mit dem Akku sollten Sie den Akku an den Hersteller zurücksenden, um festzustellen, ob der Akku unter die Garantie gemäß den Akkuteststandards fällt.

4.4 Reparaturprotokoll

Garantiekarte

Benutzer	Unternehmen			
	Name		Telefonnr	
Adresse				
Kaufdatum			Farbe	
Modell			Bestellnr	
Rahmennr			Motornr	

Reparaturprotokoll

Datum	Wartung	Bemerkungen

⚠ DON'T THROW AWAY THE PACKAGING JUST YET! Please keep it in case you need to return the bike.

Wenn Sie Fragen oder Anregungen zu diesem Benutzerhandbuch haben, kontaktieren Sie uns bitte über folgende Mailadresse
Kontakt: support@fiido.com

Scan for video instruction

Fiido APP

EPAC according to EN 15194

6971957790112